

1908	193.	Seidler, Paul, Dr., Görlitz.
1912	194.	Snay, Werner, Görlitz.
1901	195.	Sommer, Siegfried, Justizrat, Görlitz.
1888	196.	Sondermann, Ew., Oberingenieur, Görlitz.
1908	197.	Spengler, Heinrich, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1912	198.	Stams, Emil, Justizrat, Görlitz.
1912	199.	Starke, Karl, Dr. med., Görlitz.
1907	200.	Staudinger, Otto, Oberlehrer, Löbau i. Sachs.
1897	201.	Stein, Siegmund, Dr., Sanitätsrat, Görlitz.
1910	202.	Stein, Regina, Frau, Görlitz.
1902	203.	Steinert, Bruno, Dr. med., Sanitätsrat, Görlitz.
1906	204.	Stiller, Kurt, Amtsrichter, Gr.-Strehlitz Ob.-Schles.
1913	205.	Stöckel, Fritz, Görlitz.
1914	206.	Stock, Alfred, Lehrer, Lauban.
1904	207.	Stolle, Dr. med., Görlitz.
1902	208.	Stoëß, Louis, Fabrikbesitzer, Penzig O.-L.
1905	209.	Stoëß, Doris, Frau, Penzig O.-L.
1909	210.	Straßburg, Otto, Kaufmann, Görlitz.
1898	211.	Struhl, Richard, Gr.-Biesnitz bei Görlitz.
1913	212.	Sydow, Hermann, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1910	213.	Thimann, Ernst, im Felde.
1910	214.	Thimann, Hugo, Kaufmann, Görlitz.
1910	215.	Thimann, Julius, Kaufmann, Görlitz.
1904	216.	Thusius, Friedrich, Dr. med., Lauban.
1913	217.	Trepera, jun., Erich, Kaufmann, Görlitz.
1912	218.	Ueberschär, Fritz, im Felde.
1908	219.	Vahl, Wilhelm, Generalagent, Görlitz.
1912	220.	van der Velde, Gertrud, Fräulein, Lehrerin, Görlitz.
1909	221.	Vilter, E., Dr., Professor, Görlitz.
1909	222.	Voigt, Oskar, Maurermeister, Görlitz.
1912	223.	Wacha, Karl, Fabrikdirektor, Görlitz.
1900	224.	Wauer, Dr. jur., Bautzen.
1913	225.	Wauer, Walter, Bautzen.
1908	226.	Wedel, Hugo, Kgl. Gewerberat, Görlitz.
1899	227.	Wegner, Dr., Arzt, Weißwasser O.-L.
1910	228.	Weichelt, M., Görlitz.
1897	229.	Weil, Albert, Dr., Kommerzienrat, Görlitz.
1910	230.	Weil, Elly, Frau, Görlitz.
1911	231.	Weil, Conrad, im Felde.
1902	232.	Wieruszowski, Theodor, Kaufmann, Görlitz.
1909	233.	Winkler, Max, Dr. med., Görlitz.
1894	234.	Witte, Hans, Redakteur, Löbau i. Sachs.
1912	235.	Wolf, Fritz, im Felde.
1893	236.	Wolf, Karl, Kaufmann, Görlitz.
1910	237.	Wolf, Otto, Kaufmann, Görlitz.
1912	238.	Wollenschläger, Franz, Zahnarzt, Görlitz.
1908	239.	Wurm, Emil, Kaufmann, Görlitz.
1908	240.	Zakrzewska, Agnes, Fräulein, Görlitz.
1902	241.	Zeise, Karl, Kommerzienrat, Görlitz.
1902	242.	Ziegel, jun., Bruno, Zahnarzt, Görlitz.
1883	243.	Ziegel, sen., Max, Görlitz.
1908	244.	Zimmermann, W., Dr. med., Professor, Görlitz.

**In 1917 sind eingetreten:**

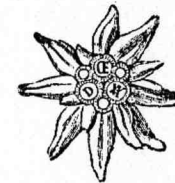
Jurtzik, P., Fabrikbesitzer, Görlitz.  
Schäfer, Hans, Dr. med., Hamburg.



# Jahresberichte

für 1913 bis 1916

der Sektion Lausitz  
des Deutschen und Österreichischen  
Alpen-Vereins.



Buch- und Kunstdruckerei von Hoffmann & Reiber, Görlitz.



Auf dem Felde der Ehre fanden den Heldentod folgende Mitglieder:

Herr Fabrikbesitzer **Artur Engel**, Görlitz  
Herr Realgym.-Direkt. **Arnold Küster**, Görlitz  
Herr Kaufmann **Hermann Moye**, Görlitz  
Herr Regierungs-Baumeister **Max**, Görlitz  
Herr Lehrer **Rudolf Bräuer**, Görlitz  
Herr Fabrikbesitzer **Ernst Wende**, Görlitz  
Herr Lehrer **C. W. Jacob**, Lauban  
Herr Gewerbe-Inspektor **Hintze**, Essen  
Herr Amtsgerichtsrat **Weineck**, Swinemünde  
und neuerdings  
Herr Fabrikdirektor **Hugo Lyon**, Görlitz.

Wir werden den Gefallenen dauernd ein ehrendes Andenken bewahren.



## Jahresbericht für 1913 bis 1916.

Bei Beginn des Jahres 1913 betrug unser Mitglieder-

bestand . . . . .	295
es schieden aus 29 und es traten ein 24 = Differenz	<u>5</u>
1914 Bestand	290
es schieden aus 26 und es traten ein 22 = Differenz	<u>4</u>
1915 Bestand	286
es schieden aus . . . . .	<u>21</u>
1916 Bestand	265
es schieden aus 24 und es traten ein 3 = Differenz	<u>21</u>
mithin Bestand am 1. Januar 1917 . . . . .	244

Außer den für das Vaterland gefallenen 10 Mitgliedern verloren wir durch Tod folgende 19 Mitglieder:

- 1913 die Herren Fränkel, Körner, Schuppe, Moser, Wesemann, Reichel und Seifert;  
1914 die Herren S. Heymann und Arthur Alexander-Katz;  
1915 die Herren Dr. von Schenckendorff, Bürgermeister Blume, Adolf Hoffmann, Justizrat Sadler und Fritsche;  
1916 die Herren Franz Böhme, Dr. Wiedemann, Dr. S. Levy, Roscher und Oberlandesgerichtsrat Schnieber.

Um den bedeutenden Rückgang an Mitgliedern recht bald auszugleichen, bitten wir unsere Vereinsgenossen, recht tätig neue Mitglieder zu werben.

Für 25jährige Zugehörigkeit zum D. u. Ö. A.-V. wurde das Ehrenvereinszeichen folgenden Herren überreicht:

- 1913 Schönbach, Löbau, und Ewald Sondermann, Görlitz;  
1916 Bruno Hoffmann, Görlitz, und Oskar Lier, Herrnhut, Professor Nietzsche, Görlitz, und Amtsger.-Rat Arnold, Dresden, Justizrat Nathan, Görlitz, und Oswin Schäfer, Löbau, Kommerzienrat Ephraim, Görlitz, und Justizrat Dr. Gabriel, Wilmersdorf.

Vorträge mit Lichtbildern wurden gehalten:

- 1913 am 15. Jan.: Durchs heilige Land, Rektor Moosdorf, Görlitz.  
am 19. März: Auf Ekkehards Spuren, Rektor Moosdorf, Görlitz.  
am 16. April: Vom Genfer See zum Montblanc, Schröter, Löbau.

am 14. Oktober: Die südlichen Wallistäler, Fräul. Müller.  
am 26. November: Landschaftlicher u. historischer Hintergrund zu Schillers „Wilhelm Tell“.

Im Februar wohnte eine größere Anzahl Mitglieder einem Vortrage des Kapitäns Spelterini aus Genf, der eine Ballonfahrt über die Alpen und die Wüste schilderte, bei.

1914 am 21. Januar: Eindrücke von einer Reise nach Nordamerika, Dr. Heinrich, Görlitz.

am 10. März: Touren in den Berchtesgadener Alpen und Hohen Tauern, Ewald Sondermann, Görlitz.

1915 am 4. Februar: Genf-Montblanc-Gemmi, Lehrer Lindemann, Görlitz.

am 31. März: Rauhreifzauber im Riesengebirge (Kinovorstellung).

1916 am 21. März: Landschaftsbilder vom österreichisch-italienischen Kriegsschauplatz, Prof. Dr. Arnold, Hannover.

Ausflüge wurden unternommen unter Führung des Herrn Dr. Grätzer:

1913 am 15. u. 16. Februar: In das Riesengebirge (Aagnetendorf, Peterbaude, Schnee grubenbaude, Neue schles. Baude).

am 1. Mai: Nach Nordböhmen (Kaltenberg, Paulinen grund, Dittersbacher Schweiz, Balzhütte).

am 7. September: In das Isergebirge (Wittichhaus, Tannwassergrund, Unter-Maxdorf, Bramberg, Bad Schlag).

am 19. Oktober: In das Jeschkengebirge (Reichenberg, Kratzau, Christophsgrund, Jeschken).

1914 am 8. Februar: In das Isergebirge (Weißbach, Tafelfichte, Heufuder, Kammhäuser, Flinsberg).

am 21. und 22. Februar: In das Riesengebirge (Krummhübel, Hampelbaude, Riesengrund, Blaugrundsbaude, Prinz-Heinrich-Baude).

am 21. Mai: In das Lausitzer Gebirge (Jonsdorf, Lausche, Neuhütte, Tannenber g, Klein-Semmering).

In 1915 und 1916 mußten die für das Frühjahr und den Herbst geplanten Ausflüge in das Iser- und Riesengebirge wegen der Paßbeschwerden auf österreichischem Gebiet aufgegeben werden.

Der Vorstand hielt 5 Sitzungen in 1913, 6 Sitzungen in 1914, 2 Sitzungen in 1915 und eine Sitzung in 1916 ab. In denselben wurde eingehend unser Wegebau, Wegemarkierung und Hüttenbau besprochen, auch war eine Bereisung unseres Arbeitsgebietes für August-September 1914 in Aussicht genommen, konnte aber des Krieges wegen nicht zur Ausführung kommen.

Auf den nachstehenden Weg- und Hüttenbau-Bericht unseres Vorsitzenden verweisen wir besonders.

Der Vorstand befaßte sich ferner mit dem Entwurf unserer neuen Satzungen, welche in der außerordentlichen Generalversammlung am 26. Mai 1914 genehmigt wurden. Die beschlossene Eintragung in das Vereinsregister konnte bisher wegen Abwesenheit mehrerer Vorstandsmitglieder noch nicht erfolgen, soll aber sogleich nach Beendigung des Krieges bei Gericht beantragt werden. Im § 8 der neuen Satzungen ist der Mitgliederbeitrag auf 12 Mark, ferner für Mitglieder ohne Vereinsschriften auf 9 Mark und für Ehefrauen und Familienmitglieder auf 7 Mark festgesetzt.

Außerdem wollen wir noch besonders auf den § 10 verweisen, wonach Austrittserklärungen unbedingt bis spätestens 1. Dezember des laufenden Jahres an den Vorstand der Sektion schriftlich zu melden sind.

Die Hauptversammlungen fanden am 18. 12. 1913, am 15. 12. 1914, am 13. 12. 1915 und für 1916 am 12. 3. 1917 statt. Von den Versammlungen wurde folgenden Anträgen des Vorstandes zugestimmt:

- a) Die gedruckten Jahresberichte nur alle 2 Jahre erscheinen zu lassen, der nächste Bericht umfaßt also 1917/18.
- b) 200 Mark für im Felde stehende Görlitzer Krieger zu stiften.
- c) 200 Mark der Fürsorge Südtirols zu stiften.
- d) 200 Mark für 2 Kriegspatenschaften in Görlitz zu stiften.
- e) 20 Mark für Ausbildung von Sanitätshunden zu stiften.

Unsere Mitglieder ersuchen wir wiederholt einen Wohnungswechsel alsbald dem Vorsitzenden der Sektion schriftlich anzuzeigen, da es sonst ganz unmöglich ist, die von Wien zum Versand gelangenden „Mitteilungen“, sowie unsere Einladungen ordnungsgemäß befördern lassen zu können.

**Der Vorstand.**

## Bericht über Wegebauten und Hüttenbau.

Der diesjährige Bericht muß auf eine Zeit zurückgreifen, auf deren ruhige und stetige Entwicklung wir heute nur mit wehmütigem Gefühl zurückblicken können. Der letzte Wegebaubericht war von unserm lieben Wegewart **Engel** verfaßt, der inzwischen den Heldentod auf Rußlands Gefilden gefunden hat. Der Unterzeichnete kann sich bezüglich der Angaben über die Wegebauten nicht auf eigene Anschauung, sondern nur auf die vorhandenen eingehenden Aufzeichnungen stützen.

In der Hauptversammlung vom Dezember 1912 waren neue Wegebauten nicht beschlossen worden, es sollten vielmehr im Jahre 1913 nur die noch unvollendeten Arbeiten am Lausitzer Weg fertiggestellt werden. Das ist geschehen, obwohl die Arbeiten wegen der ausnahmsweise ungünstigen Schneeverhältnisse erst Anfang September 1913 begonnen werden konnten. Der Gipfelsteig auf den **Rauchkofel** wurde bis auf die letzten 20 m, welche ständig unter Schnee zu liegen scheinen, fertiggestellt. Der gesamte Weg wurde mit roter Farbe und außerdem für Neuschneeverhältnisse mit 25 Steinmännern sicher markiert. Außerdem wurden die beiden Steige auf den Glockenkarkopf, sowohl der Felsen- wie der Gletscherweg gründlich ausgebessert und mit neuen Markzeichen versehen. Die Wetterschutzhütte auf dem Glockenkarkopf wurde durch geeignete Maßnahmen gegen den beobachteten starken Schneedruck im Winter gesichert.

Der zuletzt erbaute Teil des „Lausitzer Weges“ vom Heiliggeistjöchl bis zur Hundskehle wurde mit 32 Steinmännern markiert. Die Wetterschutzhütte am Fuße des Rauchkofels

hat sich in ihrer Anlage bewährt. Trotz starker Schneefälle im Sommer ist sie stets schneefrei und benutzbar geblieben. Ein kurzer besonderer Steig von dieser Hütte führt zu einer mit Bank versehenen „Venediger-Aussicht“.

Sämtliche Sicherungsanlagen unseres Wegenetzes in Gestalt von insgesamt 740 m Drahtseil wurden bis Ende September 1913 fertiggestellt. Zu dieser Zeit konnten dann die Wegeanlagen zur Abnahme gestellt werden. Da hierzu kein Mitglied des Vorstandes mehr die Reise in das Arbeitsgebiet unternehmen konnte, so hat Herr Geometer Martin aus Bruneck die Aufmessung und Abnahme freundlichst übernommen und gewissenhaft durchgeführt. Danach konnten die gesamten neuen Wegebauten vom Heiliggeistjöchl bis zur Hundskehle, der Rauchkofel-Felsensteig, die Ausbesserungen am alten Teil des Lausitzer Weges und an der Wetterschutzhütte auf dem Glockenkarkopf mit unserm Wegebauer Kogler abgerechnet werden. Die Kosten des Lausitzer Weges von der Neugersdorfer Hütte über Heiliggeistjöchl bis Hundskehle und für den Gipfelsteig zum Rauchkofel haben einschließlich aller Sicherungsanlagen und Markierungen und einschließlich der Wetterschutzhütte am Rauchkofel 8754 Kronen betragen.

Unsere Wegeanlagen befanden sich nach Vorstehendem Ende 1913 in einem durchaus brauchbaren Zustande und ließen für die erste Zeit erhebliche Ausgaben nicht erwarten. Auch durfte angenommen werden, daß durch diese Wegebauten die für die Erbauung einer bewirtschafteten Alpenvereinschütte in unserem Arbeitsgebiete erforderlichen Grundlagen geschaffen waren.

Die Sektion konnte aus diesen Erwägungen heraus sich weitere Ziele stecken und der schon länger erwogenen Erbauung der **Alpenvereinschütte** nähertreten.

Für den Platz der Hütte war die Hundskehle oder deren Nähe in Aussicht genommen, weil an dieser Stelle sich der erste stärker begangene unvergletscherte Übergang über die Zillertaler befindet, welcher nach Süden zu unmittelbar in das schöne Gebiet der Rieserferner mit der Kasseler Hütte hinleitet.

Die Vorteile des Hüttenplatzes an der Hundskehle waren vom Hauptausschuß und auch anderweitig erkannt, unser Vorrecht an diesen Platz jedoch allseitig nach freundschaft-

lichen Verhandlungen anerkannt worden, nachdem sich unsere Hauptversammlung vom 18. Oktober 1912 grundsätzlich und ausdrücklich mit der Errichtung der Hütte an der Hundskehle einverstanden erklärt hatte.

Auch die Hauptversammlung vom 16. Dezember 1912 hatte den Hüttenbau im Anschluß an das vorhandene Wegenetz gutgeheißen und zu dessen Finanzierung einen Sonderausschuß von 5 Mitgliedern eingesetzt.

Auf Veranlassung des letzteren erließ der Vorstand im Februar 1913 ein Rundschreiben an unsere Mitglieder zur Zeichnung freiwilliger Kostenbeiträge für den geplanten Hüttenbau einschließlich des inzwischen noch von allen befragten Sachverständigen als nötig erachteten Ausbaues des Weges vom Zillergrund zum Ahrntal, und zwar von Bärenbadalpe über Hundskehle nach St. Peter im Ahrntal. Diese Bitte um freiwillige Zeichnungen hatte vollen Erfolg.

Die bauliche Herrichtung und Ausstattung der Hütte wurde im Vorstande und dem oben erwähnten Ausschusse eifrig bearbeitet, und es wurden die Entwürfe hierfür, mit freundlicher Mitwirkung des Herrn Geometer Martin in Bruneck, bewährten Bauunternehmern des Ahrntales zur Abgabe von Voranschlägen zugestellt.

Zwischendurch waren auch Verhandlungen eingeleitet worden, um die Frage des Ausbaues des Verbindungsweges Bärenbadalpe, Hundskehle, St. Peter in Benehmen und mit Hilfe einiger benachbarter und an diesem Wege ebenfalls mittelbar interessierter Sektionen zu lösen; leider wurde uns diese Hilfe versagt.

Die erwähnten Voranschläge für das eigentliche Bauwerk und die zunächst als notwendig zu erachtenden Beträge für Wegebauten gaben uns ein zuverlässiges Bild über die damals für den Hüttenbau aufzuwendenden Mittel. Für August 1914 wurde vom Vorstande eine Bereisung des Arbeitsgebietes in Aussicht genommen, um den Hüttenbauplatz endgültig festzusetzen bzw. der Sektion einen bestimmten in Vorschlag bringen zu können.

So waren die Verhältnisse des Hüttenbaues durchaus im Fluß, und noch am 28. Juli 1914 wurde an den Bauunternehmer wegen eines eingehenderen Kostenanschlages ge-

schrieben. Da kam am 1. August dessen Nachricht zurück, daß er mit dem weitaus größten Teile seiner Leute zum Heere einberufen sei, und daß er hoffe, nach glücklicher Wiederkehr unsere Sache wieder in Angriff nehmen zu können.

So hat der gewaltige Krieg auch in unsere Verhältnisse unerwartet und unerbittlich eingegriffen. Es erübrigte sich nur, in der bisherigen Zeit die für den Hüttenbau aufgesammelten Gelder sparsam zu behandeln und zu mehren, auch in mancher Beziehung dem Vaterlande dienstbar zu machen. Das ist geschehen.

Ob und inwieweit diese Mittel es nach dem Kriege gestatten werden, unseren Lieblingsplan mit der Hütte zu verwirklichen, steht dahin. All die zurzeit in unserem Arbeitsgebiete, welches im „weiteren Kriegsgebiet“ belegen ist, inzwischen getroffenen Maßnahmen, die vielleicht den Ansichten über Hütten- und Wegebau andere Richtungen geben werden, können sehr wohl auch unsere Pläne wesentlich beeinflussen.

Wir können und wollen nur hoffen, daß bald im hellen Sonnenschein des Friedens es uns ermöglicht wird, den Faden am alten Ende wieder anzuknüpfen und weiterzuspinnen.

**Max Schittke**, 1. Vorsitzender.

---

### Rechnungs-

Einnahmen	am 31. 12. 13		am 31. 12. 14		am 31. 12. 15		am 31. 12. 16	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Kassenbestand und Wertpapiere . . . . .	5	66	10	32	664	90	1467	20
Mitgliederbeiträge im vergang. Jahre . . . . .	3467	—	3692	—	3258	—	3096	—
Für verkaufte Vereinsabzeichen . . . . .	6	50	25	—	—	—	5	—
Für verkaufte Karten . . . . .	11	40	47	80	—	—	—	—
Zinsen für hinterlegte Beträge: 1. Halbjahr . . . . .	6	55	39	71	12	43	9	20
2. Halbjahr . . . . .	21	50	23	06	6	85	2	90
Zinsen aus Wertpapieren . . . . .	—	—	—	—	25	—	50	—
Hüttenbauspenden . . . . .	60	—	—	—	—	—	—	—
Beihilfe vom Hauptausschuß . . . . .	2550	—	—	—	—	—	—	—
zusammen: Mark	6128	61	3837	89	3967	18	4630	30

Nach den Jahresabschlüssen geprüft

### Abschluß.

Ausgaben	am 31. 12. 13		am 31. 12. 14		am 31. 12. 15		am 31. 12. 16	
	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.	M.	Pf.
Zahlung an den Hauptausschuß: Mitgliederbeiträge, Vereinszeichen, Karten usw. . . . .	2330	90	2107	50	1847	—	1803	50
Vereinsbeiträge für befreundete Vereine . . . . .	34	96	34	96	14	59	26	10
Für die Bücherei . . . . .	128	19	72	36	59	54	165	35
Für Vorträge . . . . .	110	53	72	44	40	75	75	—
Für Wegebau, Lausitzer Weg . . . . .	3075	12	145	62	16	10	—	—
Für Drucksachen, Porto usw. . . . .	438	59	180	11	102	—	70	28
Für Kriegs-Wohlfahrtszwecke . . . . .	—	—	—	—	420	—	280	—
Rücklage für den Hüttenbau . . . . .	—	—	560	—	—	—	1000	—
Vortrag für das nächste Jahr . . . . .	10	32	664	90	1467	20	1210	07
zusammen: Mark	6128	61	3837	89	3967	18	4630	30

und richtig befunden.

**Blau**, Sektionskassierer.

# MITGLIEDERLISTE.

Bestand am 1. Januar 1917.

## Ehrenmitglied:

Ober-Justizrat Grille, Löbau i. Sachs.

## Vorstand:

Reg.- und Baurat Schittke (Vorsitzender)	Görlitz, Mühlweg 11
Oberingenieur Ew. Sondermann (Stellvertreter)	„ Mühlweg 6
Kaufmann Paul Druschki (Schriftführer)	„ Schillerstr. 24
Bankvorsteher Robert Blau (Kassierer)	„ Moltkestr. 41
Dr. Grosser (Wege- und Hüttenwart)	„ Seydewitzstr. 6

## Beisitzer:

Lehrer Oskar Lindemann (Bibliothekar)  
 Lyzeal-Lehrer Oswald Schmidt  
 Landgerichtsrat Alter  
 Dr. med. Grätzer  
 Oberlehrer C. A. Krusche für Löbau i. Sachs.

## Mitglieder:

Die fettgedruckten Ziffern bezeichnen das Jahr des Eintritts in die Sektion.

1905	1.	Ablaß, Dr. H., Justizrat, Hirschberg i. Schles.
1902	2.	Abramowsky, Albert, Kaufmann, Görlitz.
1910	3.	Albert, Gustav, Oberingenieur, Görlitz.
1906	4.	Alter, Landgerichtsrat, Görlitz.
1904	5.	Arndt, Geh. Justizrat, Görlitz.
1892	6.	Arnold, Amtsgerichtsrat, Dresden.
1898	7.	Aust, Emil, Ober-Gütervorsteher, Görlitz.
1908	8.	Baniseh, Wilhelm, Fabrikbesitzer, Hirschberg i. Schles.
1912	9.	Bargou, Hermann, Kaufmann, Görlitz.
1914	10.	Barck, Julius, Direktor, Görlitz.
1914	11.	Barck, Anna, Frau, Görlitz.
1914	12.	Beiersdorf, Paul, Rechtsanwalt, Hirschberg i. Schles.
1910	13.	Bauer, Franz, Görlitz.

1912	14.	Biederstädt, Georg, Gymnasial-Turnlehrer, Görlitz.
1908	15.	Blau, Albert, Dr. med., Görlitz.
1909	16.	Blau, Robert, Bankvorsteher, Görlitz.
1904	17.	Blume, Hans, Zahnarzt, Görlitz.
1909	18.	Bock, Gustav, Dipl.-Ing., Görlitz.
1899	19.	Bormann, Max, Landsteueramts-Buchhalter, Görlitz.
1903	20.	Bormann, Oskar, Lehrer, Görlitz.
1911	21.	Bormann, Charlotte, Fräulein, Görlitz.
1906	22.	Brückner, Alfred, Professor, Görlitz.
1883	23.	Brückner, Kurt, Apothekenbesitzer, Löbau i. Sachs.
1897	24.	Brüll, Karl, Justizrat, Görlitz.
1913	25.	Buchwald, Ferdinand, Professor Dr., Görlitz.
1916	26.	Büchner, Seminarlehrer, Görlitz.
1902	27.	Büniger, Professor Dr., Görlitz.
1907	28.	Büttner, Max, Reg.- und Baurat, Breslau.
1900	29.	Carius, Bernhard, Major z. D., Berlin-Lankwitz.
1909	30.	Christoph, Jos., Kaufmann, Görlitz.
1903	31.	Cohn, Fritz, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1913	32.	Cohn, Hugo, Kaufmann, Görlitz.
1907	33.	Dame, Margarete, Fräulein, Sprottau.
1907	34.	Danneil, Erdmüthe, Fräulein, Görlitz.
1907	35.	Danneil, Käthe, Fräulein, Görlitz.
1910	36.	Dehnert, Marie, Frau, Görlitz.
1904	37.	Doerich, Ernst, Architekt, Görlitz.
1912	38.	Dreßler, Walther, Redakteur, Hirschberg i. Schles.
1897	39.	Druschki, Paul, Kaufmann, Görlitz.
1905	40.	Druschki, Paul, Frau, Görlitz.
1909	41.	Ehrhardt, Grete, geb. Fromberg, Frau, Berlin W 15.
1914	42.	Elstner, Emil, Dr. med., Löbau i. Sachs.
1907	43.	Emme, J. A., Lehrer, Löbau i. Sachs.
1916	44.	Engel, Hilma, Frau, Görlitz.
1892	45.	Ephraim, Martin, Kommerzienrat, Görlitz.
1904	46.	Ephraim, Hildegard, Frau, Görlitz.
1887	47.	Ernst, J., Knopffabrikant, Löbau i. Sachs.
1909	48.	Fehler, Alfred, Assessor, Görlitz.
1903	49.	Fischer, Rich., Oberlehrer, Löbau i. Sachs.
1912	50.	Fritsche, Hans, Bankvorsteher, Waldenburg i. Schles.
1909	51.	Füllner, Eugen, Geh. Kommerzienrat, Warmbrunn.
1892	52.	Gabriel, Max, Dr., Justizrat, Berlin-Wilmersdorf.
1908	53.	Germershausen, Rudolf, Apothekenbesitzer, Görlitz.
1905	54.	Geyer, Kurt, Fabrikdirektor, Görlitz.
1910	55.	Geyer, Luise, Frau, Görlitz.
1914	56.	Gerlach, Heinrich, Pastor, Görlitz.
1902	57.	Glodkowski, Bürgermeister a. D., Berlin-Steglitz.
1910	58.	Gondolatsch, Max, Lehrer, Görlitz.
1910	59.	Gottschalk, Hans, Kaufmann, Görlitz.
1910	60.	Grätzer, Georg, Dr. med., Görlitz.
1910	61.	Griesch, Friedrich, Privatier, Görlitz.
1913	62.	Grießdorf, Gustav, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1883	63.	Grille, Paul, Ober-Justizrat, Löbau i. Sachs.
1914	64.	Grosser, Dr., Görlitz.
1898	65.	Gründer, Hermann, Realschullehrer, Görlitz.
1912	66.	Grunert, Franz, Maurer- und Zimmermeister, Görlitz.
1914	67.	Grunwald, Eduard, Fabrikdirektor, Löbau i. Sachs.
1912	68.	Gürke, Richard, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1911	69.	Hadler, H. John, Görlitz.
1907	70.	Hahn, Max, Kaufmann, Görlitz.
1903	71.	Hartmann, Richard, Dr. med., Görlitz.
1914	72.	Halter, Hans, Reichsbankkassierer, Görlitz.
1913	73.	Hanke, Franz, Ober-Postassistent, Görlitz.

1898	74.	Hasenfelder, Paul, Rektor, Görlitz.
1906	75.	Haukohl, Ernst, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1910	76.	Heinrich, Ernst, Dr. med., Görlitz.
1914	77.	Heinze, Alfred, Apotheker, Görlitz.
1883	78.	Heller, Moritz, Braumeister, Löbau i. Sachs.
1898	79.	Henschel, Alfred, Kaufmann Görlitz.
1911	80.	Herrmann, W., Lehrer, Freiburg i. Schles.
1907	81.	Höer, Oskar, Görlitz.
1892	82.	Hoffmann, Bruno, Stadtrat, Görlitz.
1910	83.	Hoffmann, Hans, Buchdruckereibesitzer, Görlitz.
1906	84.	Hoffmann, Willi, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1905	85.	Huck, Klara, Fräulein, Görlitz.
1912	86.	Ihde, Bernhard, Oberinspektor, Görlitz.
1895	87.	Jaenicke, Dr. med., San.-Rat, Görlitz.
1907	88.	Jahn, Adelbert, Prof., Görlitz.
1909	89.	Kahn, Max, Obornik (Posen).
1914	90.	Kaempfer, Adolf, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1907	91.	Kästner, W., Rittergutsbesitzer, Ober-Girbigsdorf bei Görlitz.
1898	92.	Katz, Bruno, Alexander-, Dr., Patentanwalt, Görlitz.
1912	93.	Katz, Hermann, Alexander-, Dr., Görlitz.
1908	94.	Kiesewetter, Fritz, Kaufmann, Halbau (Bez. Liegnitz).
1912	95.	Kinast, G., Lehrer, Freiburg i. Schles.
1910	96.	Klatt, Georg, Dr., Görlitz.
1911	97.	Kleefeld, Justizrat, Sorau N.-L.
1905	98.	Klinner, Paul, Lehrer, Görlitz.
1902	99.	Kluge, Wilhelm, Bankbeamter, Görlitz.
1899	100.	Kneschke, Dr. med., Görlitz.
1913	101.	Knichale, Reinhold, Görlitz.
1912	102.	Kraker, Fritz, Privatier, Görlitz.
1914	103.	Krinke, Robert, Fabrikbesitzer, Penzig O.-L.
1883	104.	Krusche, C. A., Oberlehrer, Löbau i. Sachs.
1913	105.	Kühne, Gustav, Kaufmann, Görlitz.
1911	106.	Kulka, M., Apotheker, Weißwasser O.-L.
1913	107.	Kulka, Grete, Frau, Weißwasser O.-L.
1903	108.	Kux, Eduard, Dr., Stadtrat, Görlitz.
1911	109.	Latzke, Karl, Kaufmann, Görlitz.
1910	110.	Leifers, L., Prokurist, Görlitz.
1910	111.	Leske, Hermann, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1891	112.	Lier, Oskar, Kaufmann, Herrnhut i. Sachs.
1898	113.	Lindemann, Oskar, Lehrer, Görlitz.
1903	114.	Lisco, Kurt, Kaufmann, Görlitz.
1907	115.	Lobeck, Dr. med., Löbau i. Sachs.
1912	116.	Löwenberg, Hermann, Kaufmann, Görlitz.
1908	117.	Lustig, Max, Direktor, Görlitz.
1913	118.	Lyon, Hugo, Fabrikdirektor, Görlitz, gefallen 1917.
1904	119.	Mader, C., Photograph, Görlitz.
1913	120.	Mattke, Wilhelm, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1910	121.	Maue, jr., Fritz, Fabrikbesitzer, Seidenberg O.-L.
1910	122.	Maue, Margarete, Frau, Seidenberg O.-L.
1911	123.	Maue, Kurt, Fabrikbesitzer, Seidenberg O.-L.
1908	124.	Meister, Alfred, Fabrikbesitzer, Muskau.
1902	125.	Menzel, Hugo, Dr., Sanitätsrat, Görlitz.
1912	126.	Mertins, Anni, Lehrerin, Fräulein, Görlitz.
1914	127.	Mewes, Wilhelm, Görlitz.
1895	128.	Michaelsen, Dr., Sanitätsrat, Görlitz.
1906	129.	Michel, Karl, Oberlehrer, Löbau i. Sachs.
1909	130.	Michel, R., Professor, Architekt, Görlitz.
1913	131.	Middeldorpf, Dr., Geh. Sanitätsrat, Hirschberg i. Schles.
1894	132.	Moosdorf, Paul, Rektor, Görlitz.
1908	133.	Mortell, Max, Generalagent, Görlitz.

1897	134.	Müller, Alfr. Fritz, Fabrikbesitzer, Sonnenberg.
1907	135.	Müller, Max, Kaufmann, Görlitz.
1914	136.	Müller, Reinhard, Fabrikbesitzer, Löbau i. Sachs.
1910	137.	Müller, Otto, Rentier, Görlitz.
1912	138.	Müller, Roman, Rechtsanwält, Seidenberg.
1892	139.	Nathan, Albert, Justizrat, Görlitz.
1904	140.	Naumann, Paul, Kaufmann, Görlitz.
1891	141.	Nietzsche, Professor, Görlitz.
1909	142.	Nobiling, Anna, Fräulein, Görlitz.
1910	143.	Peters, Karl, Bankdirektor, Görlitz.
1897	144.	Pfeiffer, Richard, Fabrikbesitzer, Görlitz.
1914	145.	Pioletti, Max, Bankdirektor, Görlitz.
1911	146.	Plätschke, W., Amtsgerichtsrat, Görlitz.
1900	147.	Prüfer, Paul, Uhrmacher, Görlitz.
1912	148.	Pückert, Wilhelmine, Frau, Görlitz.
1911	149.	Pürschel, M., Vorschullehrer, Hirschberg i. Schles.
1907	150.	Reche, Max, Lehrer, Görlitz.
1916	151.	Rebske, Max, Eisenbahnhilfsassistent, Löbau i. Sachs.
1907	152.	Reiber, Felix, Buchdruckereibesitzer, Görlitz.
1916	153.	Reichstein, Margarete, Frau, Görlitz.
1909	154.	Reimar, Max, Dr. med., Görlitz.
1893	155.	Reinhardt, Rittergutsbes., Wendisch-Cunnersdorf b. Löbau (Sachs.)
1906	156.	Richter, Erwin, prakt. Zahnarzt, Görlitz.
1911	157.	Richter, Julius, Kaiserl. Bankass., Frankfurt a. M.
1907	158.	Richter, Otto, Fabrikbesitzer, Wigandsthal (Kreis Lauban).
1901	159.	Riese, Albert, Kaufmann, Görlitz.
1905	160.	Riese, Charlotte, Frau, Görlitz.
1883	161.	Riesengebirgsverein, Ortsgruppe, Görlitz.
1914	162.	Ringleb, Otto, Görlitz.
1902	163.	Roegner, Ludwig, Lehrer, Görlitz.
1911	164.	Roesler, Albert, Kaufmann, Görlitz.
1911	165.	Roesler, Franz, Kaufmann, Görlitz.
1903	166.	Rösler, Oskar, Kaufmann, Görlitz.
1910	167.	Roesler, Robert, Stadtrat, Görlitz.
1909	168.	Rondke, Wilhelm, Dr. med., Sanitätsrat, Görlitz.
1902	169.	Rosenbaum, Max, Apotheker, Dresden.
1907	170.	v. Rosenbruch, Oskar, Ziegeleibesitzer, Cunnersdorf bei Hirschberg i. Schles.
1914	171.	Rosin, Herta, Fräulein, Görlitz.
1897	172.	Roth, Justizrat, Görlitz.
1883	173.	Rowland, Karl, Robert, Löbau i. Sachs.
1907	174.	Rubel, Gustav, Amtsgerichtsrat, Görlitz.
1912	175.	Ruß, Andreas, Kaufmann, Görlitz.
1911	176.	Saemann, Artur, Kaufmann, Görlitz.
1909	177.	Schäfer, J., Dr. med., Sanitätsrat, Görlitz.
1892	178.	Schäfer, Oswin, Löbau i. Sachs.
1914	179.	Scheifler, Robert, Görlitz.
1905	180.	Schittke, Reg.- und Baurat a. D., Görlitz.
1910	181.	Schittke, Ottilie, Frau, Görlitz.
1914	182.	Schmidt, Hermann, Pastor, Görlitz.
1903	183.	Schmidt, Oskar, Dr., Prof., Zittau.
1895	184.	Schmidt, Oswald, Lyzeal-Lehrer, Görlitz.
1899	185.	Schmidt, Paul, Pastor prim., Görlitz.
1912	186.	Schmidt, Richard, Drogenhändler, Görlitz.
1900	187.	Schneider, Ewald, Hoflieferant, Görlitz.
1909	188.	Schönfeld, Artur, Görlitz.
1911	189.	v. Schönfeld, Jobst, Reg.-Assessor, Lüneburg.
1906	190.	Schuchardt, Gertrud, Fräulein, Görlitz.
1907	191.	Schwitulla, J., Görlitz.
1902	192.	Seeger, Gertrud, Fräulein, Görlitz.